



Ankauf sollen auf dem Grundstück auch 20 Parkplätze errichtet werden. Bgm. Ing. Wolfgang KOVACS informierte den Verein, dass die Gemeinde hinsichtlich der Nutzung der Liegenschaft durch die Union Islamische Kulturzentren kein Mitspracherecht besitzt. Lediglich bei baubehördlichen Fragen ist die Gemeinde zu kontaktieren. Der Gemeinderat hat somit diese mögliche Nutzung des Gebäudes einstimmig zur Kenntnis genommen.

• Servitutsvertrag, Ersitzungsklage

Beim Kanalprojekt TRIEBWEG – siehe früherer Bürgermeisterbrief – musste festgestellt werden, dass beim Bau des alten Kanalüberlaufes in den Parndorfer Bach vor ca. 30 Jahren auf die Eintragung eines Servitutsrechtes vergessen wurde. Nunmehr wird das unbedingt notwendige Sanierungsprojekt durch die fehlende Zustimmung eines Anrainers blockiert. Damit kann das Projekt nicht gestartet werden und es droht die Gefahr, dass es bei starken Regenfällen zu Überflutungen kommt. Deshalb hat sich der Gemeinderat **mehrheitlich** mit einer Stimmenthaltung von GR Dr. Peter LIEHL für eine Ersitzungsklage ausgesprochen – sollte keine außergerichtliche Einigung erzielt werden.

• Ausschreibung BetreuerIn Jugendzentrum

Die Stelle eines/r Jugendbetreuers/in als geringfügig Beschäftigte/r wurde vom Gemeinderat ausgeschrieben. Die Entlohnung erfolgt über eine Stundenabrechnung, eine pädagogische Ausbildung sollte gegeben sein. Erwartet wird vor allem Flexibilität, Eigenständigkeit, Kommunikationsfähigkeit und die Bereitschaft, in einem Team zu arbeiten. Nähere Informationen sind im öffentlichen Aushang oder am Gemeindeamt einzuholen. Die Bewerbungsfrist läuft bis 31.7.2014.

• Personalentscheidungen

Alle Personalentscheidungen müssen in einer Nichtöffentlichen Sitzung gefällt werden, über Diskussion oder Abstimmungsergebnisse darf daher auch nicht berichtet werden. Die Dienstverträge von Fr. Popovich Simone (Kindergartenpädagogin) und Fr. Kouka Karin (Kindergartenhelferin) wurden von befristete in unbefristete Dienstverhältnisse geändert. Durch den plötzlichen Ausfall einer Kindergärtnerin im KG Kalmangasse musste rasch eine Nachbesetzung erfolgen, da sonst die längere Nachmittagsbetreuung nicht gesichert war. Daher wurde auf eine Ausschreibung verzichtet und der Gemeinderat hat einer Anstellung von Fr. Gorgosilich Theresa als Kindergärtnerin zugestimmt.

----- Aktuelle Informationen -----

• Arbeiten in der Hauptstraße

Die Grabungsarbeiten in der Hauptstraße konnten nun zu Ende gebracht werden. Sowohl die Kanalsanierung als auch der Austausch der Wasserleitung und die Arbeiten am Gasnetz sind abgeschlossen. Nach Ende des Sommertheaters werden noch Rüttelversuche durchgeführt, um die Stabilität des Untergrundes zu gewährleisten. Mit etwas Glück wird dann ab August mit den umfangreichen Sanierungsarbeiten an der Straße begonnen. Zumindest das Stück zwischen Raiffeisenbank und Feuerwehr sollte noch im heurigen Jahr fertig gestellt werden.

• Vorbereitungen zur 750-Jahr Feier

Das Vorbereitungskomitee zur 750-Jahr Feier hat intensiv gearbeitet und die Planungen sind weit fortgeschritten. Am 5. September wird ein Konzert mit mehreren Gruppen stattfinden, als Hauptsponsor konnte der Tourismusverband gewonnen werden. Die große Feier unter Teilnahme der Landespolitik wird dann am 7. September stattfinden. Im Rahmen dieser Veranstaltung wird auch die erste Parndorfer Gemeindechronik vorgestellt, an welcher vier Jahre gearbeitet wurde. Um die Veranstaltung auch bei Schlechtwetter zu sichern, wird im Garten der Volksschule ein großes Zelt für 800 Personen errichtet. Ich freue mich schon auf diesen besonderen Tag für Parndorf, den wir hoffentlich gemeinsam feiern können.

Wir laden Jugendliche (Mindestalter 18 Jahre) ein bei den Jubiläumsaktivitäten (05.-07. September) beim Ausschank von Getränken und diversen anderen Tätigkeiten mit zuarbeiten. Es gibt eine Entlohnung der erbrachten Stunden. Bei Interesse meldet man sich am Gemeindeamt oder bei GR Skodler (0676 / 35 46 205) persönlich.

• Umfassende Sanierung der Güterwege

In den letzten Wochen wurden im Auftrag des Jagdausschusses viele Feldwege saniert. Durch die Aufbringung von Asphaltbruch, welcher dann verdichtet wurde, entstand auf vielen Feldwegen um die Ortschaft eine stabile Oberfläche. Freude werden damit nicht nur die Landwirte, sondern auch die Radfahrer haben.

Ihr Bürgermeister, Ing. Wolfgang Kovacs



Alle aktuellen Termine und Informationen über Parndorf auf:

www.gemeinde-parndorf.at



BÜRGERMEISTER
Ing. Wolfgang Kovacs



Werte Parndorferinnen und Parndorfer!

In den letzten Monaten hat es drei Gemeinderatssitzungen gegeben, in welcher eine Vielzahl von sehr unterschiedlichen Themen behandelt wurden. In unserer Gemeinde sind so viele Projekte im Laufen, das von einer Sommerpause keine Rede sein kann. Mit diesem Bürgermeisterbrief informiere ich Sie wie immer über die Ergebnisse der Gemeinderatssitzungen vom 21. Mai, 4. Juni und 9. Juli 2014. Über die nichtöffentlichen Punkte der Tagesordnungen ist wie immer nur eine eingeschränkte Berichterstattung möglich. Ich hoffe, Ihnen mit diesem Bürgermeisterbrief wieder einen kurzen Überblick über die Entwicklung in unserer Gemeinde geben zu können.

• Gemeindeamt – Umbau

Das Projekt „Umbau des Gemeindeamtes“ wurde unter starker Einbindung des Personals entwickelt und fand danach die Zustimmung des Gemeinderates. Die Bauarbeiten sind mittlerweile bei laufendem Betrieb des Amtes in Gange und sollen bis Dezember 2014 abgeschlossen werden. Für 2015 ist dann der neue Zubau des Gemeinderatssaales und des Standesamtes geplant.

Die Auftragsvergaben erfolgten an folgende Firmen:

Baumeister: Wolfram GmbH, Trumau zum Preis von € 249.538,79 (Zustimmung der LIPA und ÖVP)

Alu-Portale und Schlosser: Heidenbauer&Blaha GmbH, Wr. Neudorf zum Preis von € 79.952,40 (Zustimmung der LIPA und ÖVP)

Spengler und Dachdecker: Haider GmbH, Neusiedl am See zum Preis von € 33.219,20 (Zustimmung der LIPA und ÖVP)

Elektrikerarbeiten: Fa. Karl-Heinz Krammer, Parndorf zum Preis von € 46.809,30 (einstimmig)

Heizung-Klima-Lüftung-Sanitär: Fa. Preisinger, Gols zum Preis von € 48.414,10 (einstimmig)

Bautischlerarbeiten: Fa. Talos GmbH aus Mattersburg zum Preis von € 27.400,- (einstimmig)

Maler: Fa. Hüseyin Kara, Parndorf zum Preis von € 77.570,50 (einstimmig)

Bodenbelagsarbeiten: Fa. Alexander Nossner, Parndorf zum Preis von € 37.387,50 (einstimmig)

• ÖBB Grundstück, Pacht für Hundenauslaufzone

Die ÖBB ist im Besitz einer dreieckigen Grünfläche neben der Eisenbahnkreuzung in der Bahnstraße mit einer Größe von ca. 3000 Quadratmetern. Nach einigen Gesprächen ist die ÖBB nun bereit, dieses Grundstück der Gemeinde zu einem jährlichen Pachtpreis von € 111,- zu überlassen. Der Gemeinderat hat **einstimmig** beschlossen, dieses Grundstück zu pachten. Über die mögliche Nutzung als Hundenauslaufzone oder als Grünfläche zur Erholung wird erst danach entschieden.

• Grundstückstausch Firma LEITHNER

Die Familie Leithner ist im Besitz von Grundstücken, welche vom Umweltausschuss zur Schaffung von Naturschutz zonen ins Auge gefasst wurden. Der Gemeinderat hat einstimmig beschlossen, Tauschverhandlungen (Grundstücke im Ried „Freiäcker“) mit der Familie zu führen. Damit wird ein erster Schritt in eine Richtung gesetzt, welche der Gemeinderat vor einigen Jahren eingeschlagen hat: Schützenswerte Naturzonen sollen erhalten und ausgebaut werden, um kleine Naturlandschaften im Sinne von mehr Lebensqualität zu erhalten.



• ENERGIE BURGENLAND, Liefervertrag

Die Gemeinde Parndorf bezieht derzeit ihre Energie (Strom und Gas) von der Energie Burgenland, der Vertrag endet mit Jahresende. Die Energie Burgenland hat nun für eine Vertragsdauer von weiteren zwei Jahren ein Angebot mit einem günstigeren Preis für die Gemeinde gelegt. Nach längeren Beratungen hat der Gemeinderat **einstimmig** beschlossen, angesichts der hohen Gesamtkosten eine Ausschreibung gemäß den gesetzlichen Bestimmungen durchzuführen.

• GESCHÄFTSFÜHRUNG ABEG, Gesellschafterbeschluss

Die Geschäftsführung der ABEG (Gesellschafter sind Parndorf und Neusiedl /See) wurde bisher von den WIBAG-Bediensteten Mag. Bruno Kracher und Martin Prior ausgeübt. Durch den Ruhestand von Hrn. Prior hat der Gemeinderat **einstimmig** beschlossen, diese Funktion mit Hrn. Mag. Harald Zagiczek, ebenfalls WIBAG-Mitarbeiter zu besetzen.

• Vereinbarungen für Windkraftanlagen

ÖKOWIND Erneuerbare Energieerzeugung GmbH: Die Fa. Ökowind plante ursprünglich den Bau von 8 Windrädern im Bereich der Freiäcker und Strickäcker, wobei die Entfernung zum Wohngebiet rund 2000 Meter betragen hätte. Nach Vorbesprechungen wurde das Ansuchen auf vier Windräder reduziert, womit der gesamte Bereich rund um das Antonikreuz frei geblieben wäre. Im Gemeinderat folgte eine rege Diskussion, Gespräche mit der Firma wurden letztendlich mit 11 Stimmen (7 SPÖ und 4 LIPA) gegen 10 Stimmen (9 LIPA und 1 ÖVP) **abgelehnt**.

OEKOSTROM Produktions GmbH: Der Windpark der Fa. Ökostrom liegt im Bereich des Heidehofweges und war der erste Windpark in Parndorf. Er ist mittlerweile schon fast 15 Jahre alt und entspricht daher nicht mehr dem heutigen Stand der Technik. Die Firma plant daher eine Optimierung des bestehenden Windparks „Heidehof“. Der Gemeinderat hat sich bei zwei Gegenstimmen (ÖVP) **mehrheitlich dafür** ausgesprochen, mit der Firma in Verhandlungsgespräche zu gehen.

• LAG-NORDBURGENLAND PLUS, Förderperiode 2014-2020

Die Gemeinde Parndorf hat in den letzten Jahren mehrere Projekte über die Aktionsgruppe „nordburgenland plus“ abgewickelt und dadurch EU- Geldmittel im größeren Ausmaß erhalten. Da auch für die Zukunft weitere förderbare Projekte geplant sind hat der Gemeinderat **einstimmig** beschlossen, auch in der Förderperiode 2014 bis 2020 Mitglied der Aktionsgruppe zu bleiben.

• Ausschüsse des Gemeinderates

Die Arbeit in den Ausschüssen des Gemeinderates erfolgt sehr konstruktiv. Sitzungen des Bauausschusses, des Kassaprüfungsausschusses und des Sozialausschusses haben stattgefunden, fast alle Beschlüsse konnten einstimmig gefällt werden. In den Ausschüssen wird eine wichtige Vorarbeit für die Entscheidungen des Gemeinderates geleistet. So wurde zum Beispiel das Projekt „Jugendtaxi“ als Alternative zum bisherigen Discobus erarbeitet. Nähere Details hierzu werden per Post den 16- bis 20-Jährigen mit Hauptwohnsitz in Parndorf übermittelt.

• FLÄCHENWIDMUNGSPLAN, 9. Digitale Änderung

Die 9. Digitale Änderung des Flächenwidmungsplanes lag vom 8.4. bis 3.6.2014 im Gemeindeamt zur allgemeinen Einsichtnahme auf. Die dabei eingebrachten Stellungnahmen und Erinnerungen wurden in den Änderungsfällen berücksichtigt. Dem Gemeinderat wurden 13 Änderungsfälle vorgelegt. Davon wurden folgende zwölf Fälle in die 9. Digitale Änderung aufgenommen: Windpark „Parndorf V“, Zufahrt Bürogebäude PÜSPÖK, ÖBB Park&Ride-Anlage und Zufahrt, Echo-Park: Rückwidmung der Grünflächen, drei Korrekturen der Widmungsgrenzen, eine geringfügige Erweiterung, Tierfriedhof, Anpassung des Flächenwidmungsplanes an das Verkehrsprojekt zwischen Parndorf und Neusiedl/See, Erweiterung Windpark Parndorf „Heidehof II“ und Umwidmung in Grünfläche Sport-Modellflugplatz. Die Aufnahme der Umwidmung für den Modellflugplatz erfolgte mehrheitlich gegen die Stimmen der SPÖ. Keine Zustimmung wurde von Seiten des Landes zur Wohngebietswidmung auf der zweiten Seite des Waldweges gegeben, obwohl es nur um wenige Bauplätze ging und damit die Straße geschlossen wäre. Diese Widmung muss auf das nächste Verfahren verschoben werden.

Die 9. Digitale Änderung wurde vom Gemeinderat **einstimmig** angenommen.

• Güterweg „HEIDEHOFWEG“, programmierte Instandhaltung

Der Güterweg „HEIDEHOFWEG“ wurde in die programmierte Güterweginstandhaltung aufgenommen. Der Gemeinderat beschloss einstimmig die dafür erforderliche Verpflichtungserklärung. Für 40 % der Baukosten von € 230.000,-- steht



eine Förderung des Landes Burgenland in Aussicht, den größten Beitrag leisten die Schotterabbauer gemäß den jeweils transportierten Mengen.

• Ankauf eines Grundstückes von BIDER Angelika

Der Gemeinde wurde von Frau Angelika BIDER ein Grundstück im Ried Strickäcker, neben der Bundesstraße in Richtung Neudorf zum Kauf angeboten. Die Verkaufsfläche beträgt 11.672 m². Der Ankauf wurde **einstimmig** beschlossen und dem Kaufvertrag per Grundsatzbeschluss zugestimmt. Details des Kaufvertrages sind noch abzuklären. Durch die günstige Lage des Grundstückes eröffnen sich einige Möglichkeiten wie z.B. die Errichtung einer Hundeauslaufzone in einem Teilbereich der Fläche.

• RESOLUTION VCÖ „Mehr öffentlicher Verkehr mit hoher Qualität“

Der VCÖ setzt sich in einer aktuellen Initiative für mehr Qualität und Angebot im öffentlichen Verkehr in ganz Österreich ein. Die Resolution wurde dem Gemeinderat vollinhaltlich vorgelesen und **einstimmig** angenommen.

• KOTZIAN GmbH, Bodenaushubdeponie

Der Antrag auf Änderung der Umwidmung in „Bodenaushubdeponie“ wurde vom Gemeinderat bereits im Dezember 2013 behandelt. Nach einer positiven Stellungnahme des Vereins „ÜbersLEBEN“ beschloss der Gemeinderat **mehrheitlich** mit den Gegenstimmen von den Gemeinderäten Olga BOSCHNER, Eva NEBENMAYER und Wolfgang KMENT sowie einer Stimmenthaltung von GV Michael BOSCHNER (alle LIPA) die Aufnahme der beantragten Umwidmung in die nächste Änderung des Flächenwidmungsplanes.

• Leaderprojekt „Donau trifft Neusiedler See“, Radraststellen

Burgenland Tourismus hat die Beschilderung und die Radrastplätze der Radroute „Entdecker Tour“ fertig gestellt. Der in Parndorf befindliche Radrastplatz soll mit allen Rechten und Pflichten in das Eigentum der Gemeinde übergehen. Der dafür notwendige Kooperationsvertrag wurde vom Gemeinderat **einstimmig** beschlossen.

• Kommunalfahrzeug, Ankauf

Das 2009 gebraucht erworbene Kommunalfahrzeug muss ersetzt werden. Der Gemeinderat hat sich **einstimmig** für den Ankauf eines Pickups der Marke Mitsubishi zum Preis von € 21.891,60 entschieden. Dieses Fahrzeug ist Dank seiner Ladefläche vielfältiger einsetzbar und stellt einen weiteren Schritt zur Modernisierung unseres Bauhofes dar.

• Mareto, Öffentliche Straße

Durch die Erweiterung bei der Firma Mareto ergibt sich der Bedarf nach zusätzlichen Parkmöglichkeiten entlang der öffentlichen Straße, jedoch auf Firmengrund. Um eine Zufahrt zu diesen Parkplätzen zu schaffen, muss die verbleibende Fläche auf öffentlichen Grund ebenfalls asphaltiert werden. Da mit der Erweiterung der Firma auch neue Arbeitsplätze geschaffen werden und in Summe bald 700 MitarbeiterInnen tätig sind, kann die Gemeinde mit einer weiteren Erhöhung der Kommunalabgaben rechnen, die die anstehenden Kosten bei Weitem abdecken. Der Gemeinderat beschloss **einstimmig** die vorgelegte Anpassung der öffentlichen Straße zu den neuen Parkplätzen.

• B-SÜD, Ansuchen Baubewilligung, Devolutionsantrag

Die B-SÜD hat einen Devolutionsantrag gegen Bgm. Ing. Wolfgang KOVACS gestellt. Die zusätzlichen Wohnblöcke „Am Walzwerk“ sollen nicht so, wie ursprünglich in den Bebauungsrichtlinien festgelegt, errichtet werden. Der Bürgermeister hätte als Baubehörde 1 einen Bescheid erlassen müssen. Dies ist nicht erfolgt, weshalb der Devolutionsantrag gestellt wurde. Der Gemeinderat als Baubehörde 2 sprach sich **einstimmig** gegen eine Änderung des bestehenden Planes aus und stellte somit einen negativen Baubescheid aus.

• Union Islamischer Kulturzentren, Nutzung Liegenschaft Neusiedlerstraße 8

Die Union Islamischer Kulturzentren sucht schon seit mehreren Jahren einen neuen Standort für ihr in der Bruckerstraße liegendes Zentrum in Parndorf. Nunmehr beabsichtigt sie die Liegenschaft Neusiedlerstraße 8 zu erwerben. Nach dem